

Die Ausstattung der Station

Unsere Palliativstation verfügt über 10 Betten. In zwei Einzelzimmern sind zusätzlich Übernachtungsmöglichkeiten für Angehörige vorhanden.

Mit einem speziellen Farb- und Lichtkonzept möchten wir das Wohlbefinden unserer Patienten steigern.



• Blick in ein Patientenzimmer



• Blick in das Wohnzimmer

Ein großes Wohnzimmer bietet Raum für Gedankenaustausch, Begegnung sowie Entspannung und Rückzug für Patienten und Angehörige.

Sie möchten uns unterstützen?

Spendenkonto

Konto: Oberlausitz-Kliniken gGmbH
Bank: Kreissparkasse Bautzen
IBAN: DE 02 8555 0000 1000 0016 08
Verwendungszweck: **Palliativstation**

So finden Sie uns

Krankenhaus Bautzen / Haus 5

Medizinische Klinik I
Palliativmedizin - Station 7

Damit Sie ohne Verzögerung in die Klinik gelangen, benutzen Sie bitte den Haupteingang am Stadtwall!



mit dem PKW

Reisen Sie mit dem PKW an, benutzen Sie bitte die Einfahrt zum Parkhaus Behringstraße. Von dort aus gelangen Sie zum Haupteingang bzw. auch direkt zur Palliativstation im Haus 5. Das Parken im gesamten Krankenhausgelände ist kostenpflichtig.



mit dem Bus

- Haltestelle Stadtwall: Linien 2, 3, 5, 7
- Haltestelle Muskauer Straße: Linie 2, 5, 7
- Haltestelle Flinzstraße / Schäfferstraße: Linie 3



zu Fuß

Über den Haupteingang am Stadtwall 3 gelangen Sie zu Fuß zum Haupteingang / Information / Patientenaufnahme bzw. auch direkt zur Palliativstation im Haus 5.



Oberlausitz-Kliniken gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus an
der Technischen Universität Dresden

Krankenhaus Bautzen
Medizinische Klinik I
Chefarzt Dr. med. J. Eberhard

Am Stadtwall 3
02625 Bautzen
Tel. (0 35 91) 3 63-2300
Fax (0 35 91) 3 63-2409
E-Mail: info@oberlausitz-kliniken.de
Internet: www.oberlausitz-kliniken.de



Informationen

zur **Palliativstation**
im Krankenhaus Bautzen



Oberlausitz-Kliniken gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus an
der Technischen Universität Dresden

Palliativmedizin, was ist das?

Der Begriff Palliativmedizin leitet sich von den lateinischen Wörtern *palliare* und *pallium* ab, das heißt, einen Mantel sorgend und beschützend umlegen.

Die Palliativmedizin bietet eine medizinische Versorgung bei fortgeschrittenen und unheilbaren Erkrankungen.

Palliativmedizinische Behandlungen sollten schon in einem frühen Stadium der Erkrankung Beachtung finden, nicht erst am Lebensende.

Konzept der stationären Palliativmedizin

- Behandlung nichtbeherrschbarer körperlicher Symptome (z. B. schwerste Schmerzen, Atemnot, unstillbares Erbrechen oder exulzerierte Tumoren)
- Linderung psychischer Beschwerden, wie Angst, Depression und Agitiertheit
- klärende Hilfe bei sozialen Belastungen
- Hilfe bei der Organisation und Koordination der Weiterbetreuung, z. B. durch Zusammenarbeit mit den Hausärzten und ambulanten Betreuungseinheiten, die die Versorgung des Patienten zu Hause sicherstellen
- stützende Gespräche mit Angehörigen
- Gespräche zu spirituellen und religiösen Fragen
- Unterstützung von Patienten und Angehörigen, wenn das Sterben zur Gewissheit wird

Wenn man unter Ewigkeit nicht unendliche Zeitdauer, sondern Unzeitlichkeit versteht, dann lebt der ewig, der in der Gegenwart lebt.

L. Wittgenstein

Wie erfolgt die Behandlung?

Auf unserer Palliativstation arbeiten verschiedene Berufsgruppen, sich gegenseitig ergänzend, zusammen.

Die Lebensqualität des schwerstkranken Patienten zu verbessern und zu stabilisieren, ist unser Hauptziel. Medizinische Maßnahmen und die Entwicklung pflegerischer Konzepte für jeden einzelnen Patienten unter „Mitnahme“ seiner Angehörigen stehen im Vordergrund.

Die individuellen Bedürfnisse des Patienten und sein Selbstbestimmungsrecht werden Team respektiert. Angestrebt wird die Entlassung in die Häuslichkeit.



• zum Team gehören Ärzte, Pflegepersonal, eine Psychologin, Seelsorger, Physio- und Ergotherapeuten und Sozialarbeiter



• auf der Palliativstation

Wie erfolgt die Aufnahme?

Wir bitten die betreuenden Haus- und Fachärzte, ihre Patienten telefonisch direkt auf unserer Station anzumelden. Gleiches gilt auch für alle Verlegungsvereinbarungen aus anderen Kliniken.

Haus 5

Medizinische Klinik I - Palliativmedizin - Station 7

Ärztliche Leitung

Oberärztin Dipl.-Med. Walburga Sawatzki
Fachärztin für Innere Medizin und Palliativmedizin

Stationsleitung

Anja Schneider

Telefon (0 35 91) 3 63-2941

Telefax (0 35 91) 3 63-2946

Besuche sind jederzeit möglich!